

Meßkirch Kreutzerchor probt Weihnachtskonzert

Meßkirch - Der Meßkircher Kreutzer-Chor führt in diesem Winter ein Weihnachtskonzert in der Kirche St. Martin auf. Unter dem Titel „Europäische Weihnacht“ sollen die Lieder in Originalsprache gesungen werden.



Der Kreutzer-Chor Meßkirch bereitet sich auf ein Weihnachtskonzert vor, das in der Stadtpfarrkirche St. Martin gesungen werden soll. Mitsänger sind dabei noch willkommen. Bild: Günther Brender

Begleitet werden wird der Chor von dem fünfköpfigen „Novas Brass Ensemble“ aus dem Raum Ravensburg und einer Harfenspielerin.

Die Probenarbeit hätte nach den Sommerferien intensiv begonnen und es sei noch der richtige Zeitpunkt für Interessierte, miteinzusteigen, sagen Vorstand Bärbel Hermann und Fred-Rainer Kotz, Stimmführer Tenor und Bass. Der Kreutzerchor umfasse 35 Sängerinnen und Sänger und – so wie das bei anderen Chören auch der Fall sei – würde man sich besonders über Männer freuen, die für das Weihnachtskonzert mit dazukämen, sagen Hermann und Kotz. Der Konzert-Termin sei bewusst auf den 21. Dezember gelegt worden, um zu signalisieren, dass es kein Advents- sondern ein Weihnachtskonzert sein soll. „Wir haben die Krönungsmesse im April aufgeführt und da bot es sich an, ein Weihnachtskonzert zu machen“, stellt Hermann

fest und Kotz setzt hinzu: „Das schöne ist, dass wir internationale Weihnachtsmusik machen.“ Das Konzert solle so die Bandbreite des Chors aufzeigen, sagt Hermann und Kotz ergänzt, indem er ankündigt, dass es im kommenden Mai ein Konzert unter dem Titel „Auf den Flügeln des Gesangs“ geben werde, in dem der Chor romantische Lieder singen soll.

Seit 2012 werde der Kreuzer Chor von Franz Raml geleitet. Geboren in Straubing, hat Raml an den Musikhochschulen in München und Detmold Kirchenmusik mit dem künstlerischen Hauptfach Orgel studiert. Es schloss sich ein dreijähriges Studium als Stipendiat der Studienstiftung des Deutschen Volkes bei Ton Koopman in Amsterdam an, das er 1990 mit dem Konzertexamen „Baroque-Organ“ am königlichen Konservatorium in Den Haag abschloss.

Raml wohnt in Ravensburg, wo er den traditionsreichen Oratorienchor Ravensburg dirigiert. Gleichzeitig wirkt er als Organist, Cembalist sowie als Kammermusikpartner. Auch im Ausland konzertierte er als Solist und Dirigent. In Rot an der Rot ist Franz Raml Titularorganist an der historischen Holzey-Orgel. Für die Proben mit dem Kreuzerchor kommt Raml regelmäßig nach Meßkirch. „Wir freuen uns darüber, ihn zu haben, es ist ein sehr professionelles Arbeiten“, stellt Hermann anerkennend fest. Gepröbt werde für das Weihnachtskonzert immer freitags zwischen 19.30 und 21.30 Uhr im unteren Eckzimmer in Schloss Meßkirch.